

Schering AG

Neubauten Verwaltungshochhaus (S 101),
Kasino Wedding (S 100),
Erweiterung Verwaltungshochhaus (S 102),
Erweiterung Forschungszentrum (S 108)



Bauherr

Schering AG, Sitz Müllerstr., Berlin-Wedding

Nutzer

Schering AG

Architekten

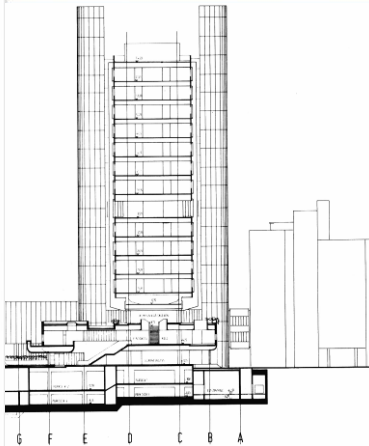
Verwaltungsgebäude + Kasino:
kkp Kiemle, Kreidt und Partner, Berlin und Düsseldorf

Forschungszentrum:
Borck, Boye, Schäfer Planungsgruppe B 12 Berlin

Auftraggeber der GSE

Schering AG





Baumaßnahme

Neubau mehrerer Forschungs- und Bürogebäude, zum Teil als Straßenüberbebauung
 Neubau einer Kantine für ca. 2.500 Mitarbeiter

Neubau eines Parkhauses mit Wintergarten für Personal sowie Neubau diverser Nebengebäude

Konstruktion

Verwaltungshochhaus:

Das Tragwerk des Verwaltungshochhauses mit 16 oberirdischen und 2 unterirdischen Geschossen besteht aus einer Stahlrahmenkonstruktion und aussteifenden, im Gleitbau hergestellten, vor dem Gebäude stehenden Stahlbetontürmen. Das Gebäude mit 20 m Riegelstützweite und außen stehenden Stützen wird über der dreigeschossigen Sockelzone abgefangen, um in der Sockelzone 12 m Stützweite zu ermöglichen.

Bürogebäude und Kantine:

Das Tragwerk des Bürogebäudes mit fünf Obergeschossen besteht ebenfalls aus einer Stahlrahmenkonstruktion.

Brückengebäude, Straßenüberbauung:

Die Längsstützenweite des sechsgeschossigen Brückenbauwerkes über der Straße beträgt 36 m. Das Tragwerk besteht aus Vollwandträgern kombiniert mit konstruktiven Längsträgerfachwerken.

Brückengebäude, innere Verbindungsschiene:

Das Brückengebäude hat drei Vollgeschosse über dem stützenfreien Luftgeschoß in Geländehöhe. Das Tragwerk besteht aus Stahlvollwandträgern, die mit Fachwerk-systemen kombiniert wurden. Die Spannweite beträgt 21 m.

Forschungsgebäude: Das Forschungsgebäude hat zwölf Obergeschosse, einen Dachaufbau und zwei Untergeschosse. Das Tragwerk besteht aus Stahlbeton-flachdecken und Stahlstützen. Die Aussteifung erfolgt durch innere und einen vor dem Gebäude stehenden äußeren Stahlbetonkern. Die Gründung erfolgt mit 9 m unter Gelände angeordneten Sohlplatten im Grundwasser.

Kennzahlen

BGF: 110.000 m²
 BRI: 470.000 m³
 Bausumme: ca. 161 Mio. €
 Zeitraum: 1970-1980

Planungsleistungen

HOAI-Phasen 1-6, Tragwerksplanung